

FORSCHUNGSKOMPETENZEN FÜR DIE WIRTSCHAFT

5. Ausschreibung Qualifizierungsnetze

Projektkurztitel	ReDEEM
Projektlangtitel	Kompetenzaufbau zur nachhaltigen Entwicklung und Umsetzung digitaler Lösungen für regionale Energiesysteme und -märkte
Konsortialführung	Fachhochschule Technikum Wien
Beantragte Gesamtkosten	EUR 375.119
Beantragte Bundesförderung	EUR 301.290
Projektstandort	Wien
Thematischer Schwerpunkt *	eCommerce, Cyber Security
Geplanter Projektstart (Laufzeit)	01.06.2021 (18 Monate)

Ausgangssituation und Motivation:

Um auch zukünftig Versorgungssicherheit bei maximaler Energieeffizienz und einem hohen Anteil erneuerbarer Energieträger zu gewährleisten, muss unser Energiesystem in den kommenden Jahren eine grundlegende Transformation bewältigen und dabei der zunehmenden Digitalisierung und den sich ändernden Rahmenbedingungen und Anforderungen Rechnung tragen. Diese Veränderungen und die damit verbundenen Herausforderungen stellen die MitarbeiterInnen der Energie- und Technologieunternehmen bereits heute vor zahlreiche neue Herausforderungen. Gleichzeitig eröffnen neue technologische und systemische Entwicklungen jedoch auch neue Möglichkeiten.

Dahingehend gewinnt sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene die Entwicklung und Umsetzung digitaler, integrierter, regionaler Energiesysteme und -märkte zunehmend an Bedeutung. Qualifizierungsziele und geplante Ergebnisse:

Mangels verfügbarer Aus- und Weiterbildungsangebote entwickelt die FH Technikum Wien gemeinsam mit PartnerInnen aus Wissenschaft und Wirtschaft im geplanten Projektvorhaben eine zukunftsorientierte und maßgeschneiderte Qualifizierungsmaßnahme zur nachhaltigen Entwicklung und Umsetzung digitaler Lösungen für regionale Energiesysteme und -märkte. Die vorrangigen Ziele dieser Qualifizierungsmaßnahme sind die Erhöhung der Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationskompetenz in den beteiligten Unternehmen sowie die Erarbeitung und nachhaltige Etablierung von neuem, innovativem Wissen und neuen Kooperationen.

Weitere Ziele sind die weitreichende Dissemination der im Projekt erlangten Erkenntnisse, der Rückfluss in die Lehre an der FHTW sowie die Entwicklung eines Akademischen Lehrgangs an der Technikum Wien Academy um die erarbeiteten Inhalte dauerhaft verfügbar zu machen.

Vorbereitend für die gemeinsame Erarbeitung neuen Wissens und innovativer Konzepte werden dazu in einem ersten Schritt zentrale Inhalte in diesen Themenfeldern identifiziert und in der Folge entsprechendes Know-how im Konsortium aufgebaut. Dazu wird ein an die TeilnehmerInnen angepasstes, didaktisches Konzept erarbeitet. Abschließend wird das erlernte Wissen im Rahmen individueller Einzel- und Kleingruppenprojekte angewendet und gefestigt.

Die im Konsortium geplanten Inhalte umfassen:

- Aktuelle Entwicklungen, Rahmenbedingungen, Chancen und Herausforderungen digitaler, regionaler Energiesysteme und -märkte.
- Digitale Technologien für Energiesysteme

- Systemarchitektur digitaler Energiesysteme
- Digitale Energiemärkte: Prozesse und Geschäftsmodelle
- Interoperabilität als Schlüsselfaktor für integrierte Energiesysteme
- Safety and Cyber-Security in der zunehmend digitalisierten Energiewirtschaft

** thematische Zuordnung laut eigenen Angaben im Antrag*

Das Projektkonsortium

Insgesamt nehmen 9 Partner am Projekt teil, darunter 2 wissenschaftliche Partner und 7 Unternehmenspartner (6 kleine Unternehmen (KU) und 1 Großunternehmen (GU))

Wissenschaftliche Partner

- Fachhochschule Technikum Wien
- AIT Austrian Institute of Technology GmbH

Unternehmenspartner

- Reisenbauer Solutions GmbH
- Sticon e.U.
- Nikko Engineering GmbH
- Sonnenplatz Großschönau GmbH
- Energie Kompass GmbH
- ATB-Becker e.U.
- LINZ STROM GAS WÄRME GmbH für Energiedienstleistungen und Telekommunikation